

Giesecke+Devrient platziert erfolgreich Schuldscheindarlehen über 200 Millionen Euro

2018-07-23

München

Giesecke+Devrient

Der weltweit tätige Konzern für Sicherheitstechnologie Giesecke+Devrient hat erstmals in seiner Geschichte ein Schuldscheindarlehen in der Höhe von 200 Millionen Euro platziert. Damit nutzt das Unternehmen die günstigen Bedingungen auf dem Kapitalmarkt. Angesichts der großen Nachfrage von Investoren konnte das ursprünglich angestrebte Volumen um mehr als das Doppelte übertroffen werden.

"Der große Erfolg des Schuldscheindarlehens zeigt die exzellente Bonität von Giesecke+Devrient sowie das Vertrauen der Investoren in die strategische Ausrichtung des Unternehmens", so Dr. Peter Zattler, Mitglied der Geschäftsführung und CFO von Giesecke+Devrient. "Mit der Platzierung des Schuldscheindarlehens gelingt es uns zudem, unser Finanzinstrumentarium zu sehr attraktiven Konditionen auf eine breitere Basis zu stellen."

Die bei einer größeren Anzahl von Sparkassen und genossenschaftlichen Instituten sowie deutschen Geschäftsbanken platzierte Emission umfasst Laufzeiten zwischen 5 und 10 Jahren. Der Erlös dient der allgemeinen Unternehmensfinanzierung sowie der Unterstützung des operativen Wachstums in den Bereichen Bezahlen, Konnektivität, Identitäten und Digitale Sicherheit. Begleitet wurde die Transaktion durch die Bayerische Landesbank sowie die DZ-Bank AG.

Über Giesecke+Devrient

Giesecke+Devrient (G+D) ist ein weltweit tätiger Konzern für Sicherheitstechnologie mit Hauptsitz in München. Das 1852 gegründete Unternehmen erwirtschaftete im Geschäftsjahr 2017 mit 11.600 Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern einen Umsatz von 2,14 Milliarden Euro. Für internationale Kundennähe sorgen 72 Tochtergesellschaften und Gemeinschaftsunternehmen in 32 Ländern.

G+D entwickelt, produziert und vertreibt Produkte und Lösungen rund um das Bezahlen, die Konnektivität, das Management von Identitäten und Digitale Sicherheit. G+D hält in diesen Bereichen eine führende Wettbewerbs- und Technologieposition. Zu den Kunden des Konzerns zählen unter anderem Zentralbanken und Geschäftsbanken, Mobilfunkanbieter, Unternehmen sowie Regierungen und Behörden. Weitere Informationen finden Sie unter www.gi-de.com.